



Die Feuerwehrleiter war zu kurz

von Karl-Heinz Wilkes

An der Buschstraße in Strümp hörte eine Anwohnerin ein klagendes "Miau, Miau, Miau".

Eine Katze war bis in die Spitze einer ca. 15 m hohen Pappel geklettert. Die Feuerwehr wurde gerufen, weil die Katze nicht zu bewegen war, nach unten zu klettern. Die damals verfügbare Leiter konnte nur auf eine Höhe von 8,40 Meter ausgefahren werden. Auch die beruhigenden Lockrufe des hinaufgekletterten Feuerwehrmannes konnten das Tier nicht bewegen, nach unten zu klettern. Ein Witzbold rief: „Hol ein Gewehr und schieß“. Nun war die schon verzweifelte und traurige Eigentümerin der Katze einer Ohnmacht nahe.

Die Katze muß dieses alles wohl instinktiv verspürt haben, denn sie kletterte an einer langen Stange, die der auf der Spitze der Leiter stehende Feuerwehrmann geschickt an den Ästen und Zweigen zu ihr hinaufschob, friedlich in die Arme Ihres Retters hinunter.